

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:13677-2012:TEXT:DE:HTML>

**D-Köln: Bedarfspersonenbeförderung  
2012/S 9-013677**

**Auftragsbekanntmachung**

**Dienstleistungen**

Richtlinie 2004/18/EG

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)**

Stadt Köln, 27/Zentrales Vergabeamt  
Willy-Brandt-Platz 2  
Kontaktstelle(n): 272 Vergabecenter  
Zu Händen von: Frau Kreuz  
50679 Köln  
DEUTSCHLAND  
Telefon: +49 221221-26884  
E-Mail: [Zentrales-Vergabeamt@stadt-koeln.de](mailto:Zentrales-Vergabeamt@stadt-koeln.de)  
Fax: +49 221221-26272

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: <http://www.stadt-koeln.de>

**Weitere Auskünfte erteilen:**

Internet-Adresse: [www.stadt-koeln.de](http://www.stadt-koeln.de)

**Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) verschicken:** die oben genannten Kontaktstellen  
**Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an:** die oben genannten Kontaktstellen

**I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Lokalbehörde

**I.3) Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

**I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber**

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

**Abschnitt II: Auftragsgegenstand**

**II.1) Beschreibung**

**II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber:**

Beförderung von Schülerinnen und Schüler mit PKW.

**II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung**

Dienstleistungen

Dienstleistungskategorie Nr 2: Landverkehr [2], einschließlich Geldtransport und Kurierdienste, ohne Postverkehr

Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung: Köln.

NUTS-Code DEA23

- II.1.3) **Angaben zum öffentlichen Auftrag, zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS)**  
Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag
- II.1.4) **Angaben zur Rahmenvereinbarung**
- II.1.5) **Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens**  
Beförderung von insgesamt, d.h. bezogen auf sämtliche Lose, 360 Schüler/innen täglich an derzeit 50 Kölner Schulen.  
Es muss davon ausgegangen werden, dass sich fast schultäglich Änderungen ergeben können.  
Aus diesem Grunde wird hier vom Vertragspartner ein hohes Maß an Flexibilität, Koordinations- und Kooperationsbereitschaft erwartet. Bei den zu befördernden Schüler/innen handelt es sich auch um Schüler/innen mit meist schweren, mehrfachen Behinderungen. Um hier eine Kontinuität bezgl. der Beförderung der Berechtigten durch bestimmte Fahrer/innen sicherzustellen, soll der Auftragnehmer nach Möglichkeit für diese Beförderung Festfahrer/innen einsetzen. Es ist unbedingt erforderlich, dass feste Ansprechpartner für die schultägliche Abwicklung und Koordination der Fahrten sowie für die Abrechnungen zur Verfügung stehen. Bereits ab Mai 2012 ist die Organisation der Fahrten für das Schuljahr 2012/2013 einschl. der Erstellung der Fahrpläne gemeinsam mit der Auftraggeberin durchzuführen.
- II.1.6) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**  
60140000
- II.1.7) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**  
Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja
- II.1.8) **Lose**  
Aufteilung des Auftrags in Lose: ja  
Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose
- II.1.9) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**  
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2) **Menge oder Umfang des Auftrags**
- II.2.1) **Gesamtmenge bzw. -umfang:**  
Los 1: schultägliche Fahrten zu derzeit 5 Schulen im Stadtbezirk Innenstadt,  
Los 2: schultägliche Fahrten zu derzeit 7 Schulen in den Stadtbezirken Rodenkirchen und Lindenthal,  
Los 3: schultägliche Fahrten zu derzeit 11 Schulen in den Stadtbezirken Ehrenfeld und Chorweiler,  
Los 4: schultägliche Fahrten zu derzeit 5 Schulen im Stadtbezirk Nippes,  
Los 5: schultägliche Fahrten zu derzeit 15 Schulen in den Stadtbezirken Porz und Kalk,  
Los 6: schultägliche Fahrten zu derzeit 7 Schulen im Stadtbezirk Mülheim.  
Geschätzter Wert ohne MwSt: 4 238 684,00 EUR
- II.2.2) **Angaben zu Optionen**  
Optionen: nein
- II.2.3) **Angaben zur Vertragsverlängerung**
- II.3) **Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung**  
Beginn 1.8.2012. Abschluss 31.7.2016

**Angaben zu den Losen**

Los-Nr: 1

Bezeichnung: Stadtbezirk Innenstadt.

1) **Kurze Beschreibung**

Beförderung von Schülerinnen und Schülern mit PKW zu Schulen im Stadtbezirk Innenstadt.

- 2) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**  
60140000
- 3) **Menge oder Umfang**  
Geschätzter Wert ohne MwSt: 869 818,00 EUR
- 4) **Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags**
- 5) **Zusätzliche Angaben zu den Losen**

Los-Nr: 2

Bezeichnung: Stadtbezirke Rodenkirchen und Lindenthal.

- 1) **Kurze Beschreibung**  
Beförderung von Schülerinnen und Schüler mit PKW zu Schulen in den Stadtbezirken Rodenkirchen und Lindenthal.
- 2) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**  
60140000
- 3) **Menge oder Umfang**  
Geschätzter Wert ohne MwSt: 942 343,00 EUR
- 4) **Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags**
- 5) **Zusätzliche Angaben zu den Losen**

Los-Nr: 3

Bezeichnung: Stadtbezirke Ehrenfeld und Chorweiler.

- 1) **Kurze Beschreibung**  
Beförderung von Schülerinnen und Schüler mit PKW zu Schulen in den Stadtbezirken Ehrenfeld und Chorweiler.
- 2) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**  
60140000
- 3) **Menge oder Umfang**  
Geschätzter Wert ohne MwSt: 338 537,00 EUR
- 4) **Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags**
- 5) **Zusätzliche Angaben zu den Losen**

Los-Nr: 4

Bezeichnung: Stadtbezirk Nippes.

- 1) **Kurze Beschreibung**  
Beförderung von Schülerinnen und Schüler mit PKW zu Schulen im Stadtbezirk Nippes.
- 2) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**  
60140000
- 3) **Menge oder Umfang**  
Geschätzter Wert ohne MwSt: 454 524,00 EUR
- 4) **Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags**
- 5) **Zusätzliche Angaben zu den Losen**

Los-Nr: 5

Bezeichnung: Stadtbezirke Porz und Kalk.

- 1) **Kurze Beschreibung**  
Beförderung von Schülerinnen und Schüler mit PKW zu Schulen in den Stadtbezirken Porz und Kalk.
- 2) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**  
60140000
- 3) **Menge oder Umfang**  
Geschätzter Wert ohne MwSt: 692 341,00 EUR
- 4) **Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags**
- 5) **Zusätzliche Angaben zu den Losen**

Los-Nr: 6

Bezeichnung: Stadtbezirk Mülheim.

- 1) **Kurze Beschreibung**  
Beförderung von Schülerinnen und Schüler mit PKW zu Schulen im Stadtbezirk Mülheim.
- 2) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**  
60140000
- 3) **Menge oder Umfang**  
Geschätzter Wert ohne MwSt: 941 121,00 EUR
- 4) **Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags**
- 5) **Zusätzliche Angaben zu den Losen**

### **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

- III.1) **Bedingungen für den Auftrag**
  - III.1.1) **Geforderte Kauttionen und Sicherheiten:**
  - III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:**
  - III.1.3) **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**  
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
  - III.1.4) **Sonstige besondere Bedingungen**  
Für die Ausführung des Auftrags gelten besondere Bedingungen: ja  
Darlegung der besonderen Bedingungen: Es sind entsprechend Punkt 7 des Leistungsverzeichnisses die nachfolgend nochmals aufgeführten Anlagen zwingend und vollständig auszufüllen und dem Angebot beizulegen:  
Anlage 0 (Angebotsvordruck).  
Anlage 3 (Preisliste, Preistabelle).  
Anlage 4 (Auflistung der Fahrten nach Losen (Stand 11/2010), Kalkulationsgrundlage und Teil des Angebotes).  
Anlage 5 (Fuhrparkerklärung: Angaben zum Betrieb und Fuhrpark).  
Benennung eines Ansprechpartners mit Telefonnummer.
- III.2) **Teilnahmebedingungen**
  - III.2.1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**  
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Aktueller, amtlicher, kompletter Ausdruck aus dem Handelsregister (o.ä. Register) bzw. aktuelle Zweitschrift der Gewerbeanmeldung von der zuständigen Gewerbebehörde.

III.2.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: 1. aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes,

2. aktuelle Bankauskunft.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards: 1. aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes,

2. aktuelle Bankauskunft.

III.2.3) **Technische Leistungsfähigkeit**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

1. Eingesetzte Fahrzeuge:

Eingesetzte Fahrzeuge im Sinne dieses Vertrages, sind Kraftfahrzeuge im Sinne des § 4 Abs. 4 Nr. 1 Personenbeförderungsgesetz. "Kraftfahrzeuge im Sinne dieses Gesetzes sind Straßenfahrzeuge, die durch eigene Maschinenkraft bewegt werden, ohne an Schienen oder eine Fahrleitung gebunden zu sein, und zwar sind Personenkraftwagen: Kraftfahrzeuge, die nach ihrer Bauart und Ausstattung zur Beförderung von nicht mehr als neun Personen (einschließlich Führer) geeignet und bestimmt sind".

Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass die Fahrzeuge ständig den Bestimmungen der StvZO und der BO Kraft einschl. sämtlicher technischer Ausführungsbestimmungen entsprechen. Des Weiteren sind die Fahrzeuge jährlich dem TÜV vorzuführen und dürfen nicht älter als 8 Jahre sein. Für die Bestimmung des Alters ist der Tag der Erstzulassung ausschlaggebend. Für Einzelheiten wird auf die näheren Angaben in den Verdingungsunterlagen verwiesen,

2. Referenzliste mit Angabe der Ansprechpartner und Telefonnummern,

3. Eigenerklärung des Bietes, dass er bei dem jeweiligen Los über die angegebene Mindestzahl an Fahrzeugen und Personal verfügt.

Die Anzahl des Personal ist aufzugliedern in:

a.) Personal im Verwaltungsbereich und;

b.) Fahrer/innen.

4. Die Fahrer/innen müssen im Besitz eines gültigen Führerscheins zur Fahrgastbeförderung sein und müssen das 21. Lebensjahr vollendet haben.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

1. Eingesetzte Fahrzeuge:

Eingesetzte Fahrzeuge im Sinne dieses Vertrages, sind Kraftfahrzeuge im Sinne des § 4 Abs. 4 Nr. 1 Personenbeförderungsgesetz. "Kraftfahrzeuge im Sinne dieses Gesetzes sind Straßenfahrzeuge, die durch eigene Maschinenkraft bewegt werden, ohne an Schienen oder eine Fahrleitung gebunden zu sein, und zwar sind Personenkraftwagen: Kraftfahrzeuge, die nach ihrer Bauart und Ausstattung zur Beförderung von nicht mehr als neun Personen (einschließlich Führer) geeignet und bestimmt sind".

Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass die Fahrzeuge ständig den Bestimmungen der StvZO und der BO Kraft einschl. sämtlicher technischer Ausführungsbestimmungen entsprechen. Des Weiteren sind die Fahrzeuge jährlich dem TÜV vorzuführen und dürfen nicht älter als 8 Jahre sein. Für die Bestimmung des Alters ist der Tag der Erstzulassung ausschlaggebend. Für Einzelheiten wird auf die näheren Angaben in den Verdingungsunterlagen verwiesen,

2. Referenzliste mit Angabe der Ansprechpartner und Telefonnummern,

3. Eigenerklärung des Bietes, dass er bei dem jeweiligen Los über die angegebene Mindestzahl an Fahrzeugen und Personal verfügt.

Die Anzahl des Personal ist aufzugliedern in:

a.) Personal im Verwaltungsbereich und,

b.) Fahrer/innen.

4. Die Fahrer/innen müssen im Besitz eines gültigen Führerscheins zur Fahrgastbeförderung sein und müssen das 21. Lebensjahr vollendet haben.

In den jeweiligen Losen sind in Bezug auf die Fahrzeuge folgende Mindestanzahl nachzuweisen:

Los 1: 25,

Los 2: 28,

Los 3: 20,

Los 4: 18,

Los 5: 34,

Los 6: 26.

Für Einzelheiten wird auf die näheren Angaben in den Verdingungsunterlagen verwiesen.

Nähere Details können der Kalkulationsgrundlage (Anlage 4) entnommen werden.

#### III.2.4) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

#### III.3) **Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge**

##### III.3.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: nein

##### III.3.2) **Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal**

Juristische Personen müssen die Namen und die beruflichen Qualifikationen der Personen angeben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind: nein

### **Abschnitt IV: Verfahren**

#### IV.1) **Verfahrensart**

##### IV.1.1) **Verfahrensart**

Offen

##### IV.1.2) **Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

##### IV.1.3) **Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

#### IV.2) **Zuschlagskriterien**

##### IV.2.1) **Zuschlagskriterien**

Niedrigster Preis

##### IV.2.2) **Angaben zur elektronischen Auktion**

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt: nein

#### IV.3) **Verwaltungsangaben**

##### IV.3.1) **Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:**

2011/3105-1\_q

##### IV.3.2) **Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags**

nein

##### IV.3.3) **Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung**

Schlussstermin für die Anforderung von Unterlagen oder die Einsichtnahme: 20.2.2012

Kostenpflichtige Unterlagen: ja

Preis: Abholer: 10,20; Versand: 10,20 EUR

Zahlungsbedingungen und -weise: Durch Banküberweisung vor Anforderung der Ausschreibungsunterlagen.

##### IV.3.4) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

27.2.2012 - 14:00

IV.3.5) **Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.3.6) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**  
Deutsch.

IV.3.7) **Bindefrist des Angebots**

bis: 25.5.2012

IV.3.8) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 27.2.2012 - 14:00

Ort:

Stadt Köln, 27/Zentrales Vergabeamt, Riegel A, Etage 10, Zimmer 21, Willy-Brandt-Platz 2, 50679 Köln,  
DEUTSCHLAND.

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nein

#### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird: nein

VI.3) **Zusätzliche Angaben**

III.2.4) Vorbehaltene Aufträge: nein.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer bei der Bezirksregierung Köln/Nachprüfstelle für behauptete Vergabeverstöße

Blumenthalstr. 33

50670 Köln

DEUTSCHLAND

E-Mail: [vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de)

Telefon: +49 2217740-251

Fax: +49 2217740-197

VI.4.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Siehe § 107 Abs. 3 Nr. 1 bis 4 GWB.

— unverzüglich gegenüber der Stadt Köln nach Erkennen des Verstoßes gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren,

— spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften in der Bekanntmachung,

— spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften in den Vergabeunterlagen,

— innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung der Stadt Köln, der Rüge nicht abhelfen zu wollen,

— siehe § 101b Abs. 2 GWB,

— 30 Kalendertage ab Kenntnis des Rechtsverstoßes, spätestens jedoch sechs Monate nach

Vertragsschluss,

— Im Fall der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU.

VI.4.3) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**  
2.1.2012